



## CVP Kanton Schwyz

Medienmitteilung der CVP Kanton Schwyz vom 28. April 2019

---

### **CVP Kanton Schwyz lanciert Wahlkampf**

Mit einem gelungenen Event im Schützenhaus Schwyz hat die kantonale CVP kürzlich den Startschuss für einen schwungvollen Wahlkampf 2019 gegeben. Der schweizerische Parteipräsident Gerhard Pfister liess es sich nicht nehmen, die Schwyzer kräftig einzustimmen: «Es gibt», betonte er nachdrücklich, «für uns keinen Grund sich zu verstecken.» Im Gegenteil, die CVP habe dank einer konsequenten Politik in den letzten Monaten eine klare Haltung gezeigt und in wichtigen Fragen vernünftigen Lösungen zum Durchbruch verholfen. «Ohne die CVP gäbe es die aktuelle AHV-Steuervorlage nicht», macht Pfister deutlich. Eine Vorlage, die für die Schweiz und ihre wirtschaftliche Entwicklung von eminenter Bedeutung sei. Der Schwyzer CVP gab der Präsident die Vorgabe mit auf den Weg, den Wähleranteil im Herbst zu steigern.

### **Längst eine Umwelt- und Energiepartei**

Eine Herausforderung, die der Schwyzer Präsident Bruno Beeler locker aufnahm. Man habe sich für die nationalen Wahlen 2019 grosse Ziele gesteckt, rief er den bestens gelaunten gut 100 Anwesenden im Saal in Erinnerung. Neben der Verteidigung des Nationalratssitzen von Alois Gmür wolle man Ende Jahr wieder einen Ständerat stellen. In der Person von Othmar Reichmuth bewerbe sich die CVP mit einer hervorragenden Persönlichkeit, die dafür beste Voraussetzungen mitbringe und die mithelfen werde, den Wähleranteil wie angestrebt um 2,5 Prozent zu steigern. Das sei ambitiös, räumte Beeler ein, aber keinesfalls unmöglich. Zumal die Schwyzer CVP in den letzten vier Jahren mit ihrer konsequenten Politik einige Erfolge habe erzielen können. «Und wir müssen uns für die nun anstehenden Wahlen kein grünes Mäntelchen umlegen», machte Beeler deutlich. Mit etlichen Vorstössen und insbesondere der eigenen Energie-Initiative habe die CVP Kanton Schwyz klar bewiesen, dass sie sich für eine lebenswerte Umwelt und einheimische Energieträger einsetze.

### **«Ich will!»**

Im weiteren Verlauf des Abends stellten sich die verschiedenen Kandidatinnen und Kandidaten der insgesamt vier CVP-Nationalratslisten vor. Dabei wurde deutlich, dass es der CVP gelungen ist, ein breites Spektrum an Frauen und Männern, Jüngeren und Älteren, aus ganz unterschiedlichen Berufen und Berufungen für eine Kandidatur zu gewinnen. Man kann den Wählern so ein überzeugendes Feld von kompetenten und engagierten Bewerberinnen und Bewerbern präsentieren. Und dass alle bis in die Haarspitzen motiviert sind, unterstrich Regierungsrat Othmar Reichmuth stellvertretend mit Nachdruck: «Kein Wenn und Aber: ich will Ständerat werden!»

Weitere Informationen:

Kantonsrat Markus Hauenstein, Wahlkampfleiter, 079 405 66 77, [markus.hauenstein@schwyz.net](mailto:markus.hauenstein@schwyz.net)

## Bildlegende

- IMG\_Kickoff Gruppe: v.l.n.r.: Nationalratskandidierende Beat Keller, Dominik Blunschy, Christina Baumann und Ständeratskandidat Othmar Reichmuth
- IMG\_Fondue: Wahlkampfleiter Markus Hauenstein, Ständeratskandidat Othmar Reichmuth, Präsident CVP Kanton Schwyz Bruno Beeler und Parteipräsident Geri Pfister